

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 97 (2019)
Heft: 3

Rubrik: Aus den Bereichen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Bereichen

*Die Veteranen erklimmen am 4. Juni 2019 den grossen Mythen.
Tourenbericht auf www.sac-bern.ch/Touren/Tourenberichte*



Mitgliederverwaltung

Mutationen

16. 4. 2019 – 18. 7. 2019

Todesfälle

Vorname	Name	Geb.-Dat.	Anzahl Mitglie- derjahre
Stefan	Burri	10.06.1963	24
Herbert	Frei	24.12.1929	64
Heinz	Frei	13.02.1931	35
Heinz	Neuenschwander	14.06.1934	44
Martin	Schlatter	21.07.1926	69

Den Hinterbliebenen entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Neueintritte, Über- und Wiedereintritte

Vorname	Name	Wohnort
Sandra	Achermann	Bern
Janine	Aeberhard	Bern
Sara Annatina	Allemann	Bern
Philip	Althaus	Bern
Marcel	Ammann	Hofstetten BE
Livia	Bachmann	Worb
Oliver	Bähre	Bern
Claudia	Bähre	Bern
Florian	Baier	St-Sulpice VD
Sophia	Bartenstein	Spiegel b. Bern
Mathias	Baur	Herbligen
Simon	Bergmann	Bern
Hannah	Beuther	Bern
Sonja	Beutler	Bern
Andrea	Blatter	Bern
Beatrice	Bleuer Müller	Innerberg
Marcel	Blickenstorfer	Kiental
Séverine	Boll	Niederscherli
Samuel	Boll	Niederscherli
Kathrin	Brühlhart Corbat	Bern
Christina	Brüschweiler	Bern
Erika	Bühler-Huggler	Worb
Michelle	Burkart	Bern
Wiebke	Bursch	Bern
Mario	Camici	Gasel
Sean	Campbell	Bern
Ana	Castaño Almendral	Riehen
Peter	Chang	Santa Clarita
Adriana	Chitu	Bern
Matthias	Christen	Ostermundigen
Maël	Christen	Ostermundigen
Meret	Christen	Ostermundigen

Vorname	Name	Wohnort
Anna	Corbat	Bern
Jorick	Corbat	Bern
Thierry	Corbat	Bern
Cathrine	Dillon	Bern
Jon	Drewes	Bern
Niklaus	Egg	Bern
Mike	Egloff	Bern
Benjamin	Erb	Wabern
Eva Annina	Erдин	Bern
Samuel	Estoppey	Bellmund
Adrian	Fedoreanu	Bern
Christoph	Fiechter	Lenzburg
Hannes	Fink	Zimmerwald
Alexandra	Fischer	Herrenschwanden
Jeannine	Fischer	Thun
Adrian	Flückiger	Ortschwaben
Colin	Fuchs	Pratteln
Stefan	Fuhrer	Bern
Barbara	Gantner	Muri b. Bern
Carmen	Gäumann	Toffen
Patrick	Gerber	Bern
Corina	Gilgen	Bern
Camille	Girod	Bern
Adrienne	Grêt	Spiegel b. Bern
Luc	Grêt	Spiegel b. Bern
Noémie	Guignard	Bern
Rebecca	Gurzeler	Bolligen
Elena	Hählen	Bremgarten b. Bern
Linus	Hählen	Bremgarten b. Bern
Susanne	Hählen	Bremgarten b. Bern
David	Haldimann	Bern
Stefanie	Häsler	Bern
David	Hausammann	Ried b. Kerzers
Vanessa	Hausener	Bern
Katya	Held	Ortschwaben
Jaël	Held	Ortschwaben
Lia	Held	Ortschwaben
Jessica	Herzing	Bern
Elias	Hodel	Bern
Alexandra	Huber	Bern
Nicole	Hug	Bern
Rebekka	Hugentobler	Bern
Andrea	Hunziker	Münsingen
Lara	Hunziker	Mattstetten
André	Isenschmid	Bern
Esther	Isenschmid	Bern
Timothée	Isenschmid	Bern
Karin	Jost	Urtenen-Schönbühl
Sabine	Jud	Bern
Pina	Jud	Bern
Olive	Jud	Bern
Benedikt	Kaczmar	Liebfeld

Aus den Bereichen

Vorname	Name	Wohnort
Alexandra	Köksal	Grindelwald
Christina	Konrad	Bern
Stephan	Kramer	Münsingen
Jair	Krebs	Oberbalm
Laurence	Kreienbühl	Bern
Olivia	Krienbühl	Bern
Steffen	Krotz	Bern
Susanne	Kündig	Brügg BE
Livia	Kündig	Brügg BE
Valentin	Kündig	Brügg BE
Milena	Kündig	Brügg BE
Georges	Küng	Lohn-Ammannsegg
Urs	Lauterburg	Bern
Annelies	Leimer	Scharnachtal
Stephanie	Leuthard	Bern
Vera	Liechti	Muri b. Bern
Siegwalt	Lindenfelser	Ittigen
Sonja	Linder	Ostermundigen
Jakob	Look	Bern
Michelle	Lüdi	Bern
Hannes	Lüthi	Mühlethurnen
Kathrin	Lüthi	Mühlethurnen
Frédéric	Manuel	Kerzers
Gian	Marti	Büren an der Aare
Dario	Marti	Ried b. Kerzers
Theres	Mathys	Täuffelen
Christine	Mazzone	Bern
Dominique	Merky	Bern
Kristina	Meyring	Bern
Majama	Milicevic	Bern
Silvan	Müller	Bern
Bänz	Müller	Innerberg
Madeleine	Müller	Riggisberg
Martin	Müller	Zollikofen
Alexandra	Müller	Zollikofen
Brad	Napp	Gümligen
David	Niederfriniger	Bern
Carole	Niffenegger	Bätterkinder
Christoph	Oberlack	Seedorf BE
Valentina	Pagnamenta	Muri b. Bern
Philipp	Paradeiser	Worb
Valentina	Pfäffli	Bern
Constanze	Pluta	Basel
Andrea	Rauber	Spiegel b. Bern
Martin	Rhyner	Niederwangen BE
Giona	Rinaldi	Bern
Irene	Rindlisbacher	Ried b. Kerzers
Tania	Rohrer	Bern
Bernhard	Rolli	Gasel
Isabelle	Röthlisberger	Bern
Josua	Röthlisberger	Hasle b. Burgdorf
Marius	Rubo	Bern
Simon	Schäfer	Bern

Vorname	Name	Wohnort
Nadine	Schenker	Bern
Patrick	Scherz	Bolligen
Denise	Schmidmaier	Lenzburg
Stefanie	Schmidt	Seedorf BE
Sarah	Schneeberger	Bern
Nina	Schuback	St-Sulpice VD
Nicolas	Schupp	Freiburg
Roland	Schweizer	Scharnachtal
Frauke	Seewald	V5Y 1N9 Vancouver
André	Sidler	Gümligen
Jakob	Södermark	Bern
Andreas	Steinlin	Laupen BE
Jacqueline	Steinlin	Laupen BE
Svenja	Steinlin	Laupen BE
Lionel	Steinlin	Laupen BE
Laurin	Steinlin	Laupen BE
Elio	Stettler	Eggwil
Stefan	Stöckli	Spiegel b. Bern
Lukas	Stöckli	Spiegel b. Bern
Christian	Stryffeler	Burgdorf
Sharol	Süess-O'Reggio	Bern
Thomas	Sutter	Lützelflüh
Jonas	Thibault	Bern
Raffael	Tschupp	Bern
Heidi	Ulrich-Abegglen	Bäriswil
Miro Dwayne	Urwylter	Bern
Rick	van de Weerd	Barneveld
Rodion	Vasiliev	Muri b. Bern
Daniela	Villiger	Bern
Sandro	Wägli	Bern
Eliane Céline	Wandfluh	Bern
Sophie	Weiland	Bern
Esther	Weiss	Nürensdorf
Torsten	Wendler	Bern
David	Wenger	Bern
Sandra	Willi	Allmendingen b. BE
Noé Lisa	Willi	Allmendingen b. BE
Julian	Windlinger	Bern
Anna	Wyss	Bern
Gabi	Zahnd	Münchenbuchsee
Isabelle	Zaugg	Ortschwaben
Nicole	Zenhäusern	Raron
Stephan	Ziegenhorn	Bern
Patrick	Zihlmann	Kiental
Daniel	Zimmermann	Bern
Therese	Zimmermann	Münchenbuchsee
Joël	Zosso	Bern
Sebastian	Zwahlen	Köniz
Simon	Zwiebel	Thun

Danke für automatische Bekanntgabe der neuen Adresse bei Umzug.
Wer die Clubnachrichten nicht erhält, meldet sich beim Mitglieder-
dienst.

Urs E. Aeschlimann, Mitgliederamt

Prämienvorteile für Sie und Ihre Familie.

Exklusiv
für SAC-
Mitglieder



Sparen dank Rahmenvertrag.

Sie als Mitglied des SAC und Ihre Angehörigen im selben Haushalt profitieren von attraktiven Rabatten auf Zusatzversicherungen. Mit über 1,7 Mio. Kunden ist die CSS einer der führenden Krankenversicherer der Schweiz und bietet flexible und familienfreundliche Versicherungslösungen zu attraktiven Preisen.

Beratung in der Agentur Bern,
Bubenbergplatz 10, 3001 Bern,
058 277 38 73, info.bern@css.ch
oder auf css.ch/sac
Ganz persönlich.



CSS

Versicherung

Clubnachrichten 13

GROSSER RAMPEN- VERKAUF

Winter- und Sommerkollektionen
Top Marken mit bis zu 70% Rabatt
Muster- und Randgrößenverkauf
Bekleidung, Schuhe & Hartwaren

22. - 24. AUGUST 2019

Do: 15-20 Uhr

Fr: 10-20 Uhr
mit kostenloser Wurst und Bier

Sa: 10-14 Uhr



NEU findest du uns hier:
Bolligenstrasse 82, 3006 Bern

Nur wenige Parkplätze verfügbar,
wir empfehlen die Anreise mit
öffentlichen Verkehrsmitteln.

hajk
Outdoor Ausrüstung

AIR SPRUNG CELLS™

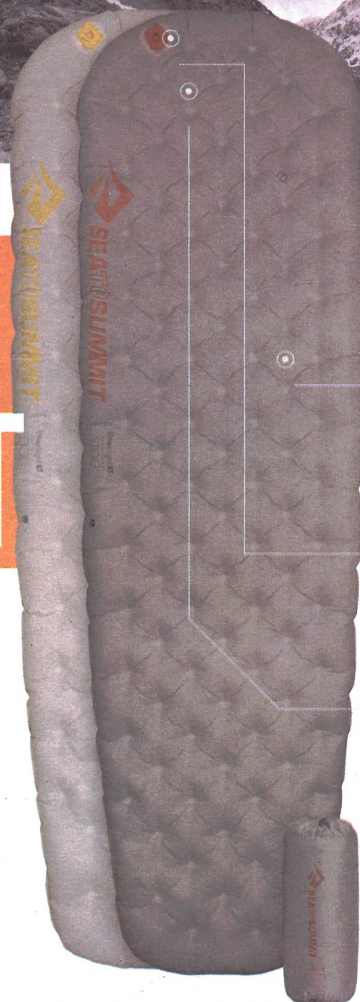
**ETHER
LIGHT™ XT**

So viel Komfort bei einem so kleinen
Packmass gab es noch nie!

Eine 10cm dicke Schlafmatte bei einem
Gewicht von nur 370g.

Ab sofort im Outdoor- und Bergsport-
Fachhandel (z.B. Transa, Bächli-
Bergsport, SportXX, Ochsner Sport)

seatosummit.com



**YOUR ADVENTURE
YOUR CHOICE**



XT AIR SPRUNG CELLS™ TECHNOLOGY

Grösse Luftkammern, die sich Deinem
Körper anpassen sorgen für Komfort
und bieten 10 cm Polsterung.

MULTI-FUNKTIONALES VENTIL

Durch die grosse Öffnung des flaschen
Ventils lässt sich die Matte schnell auf-
und abpumpen. Inkl. Feinjustierung.

PILLOWLOCK™ SYSTEM

Hält Dein Kissen genau da, wo es sein
soll - auf der Matte! Die einzigartigen
PillowLock™ Patches sind bei allen
Schlafmatten dabei.

 **SEATO@SUMMIT**

Tourenwesen

Geschäftsstelle präsentiert das SAC-Tourenportal

Am Dienstag, 25. Juni 2019, hatten die Tourenleitenden die Gelegenheit, das neue SAC-Tourenportal in all seinen Facetten kennenzulernen. Fabian Lippuner von der SAC-Geschäftsstelle erklärte sämtliche Funktionen und zeigte auf, wohin die digitale Reise noch geht.

Rund 30 Interessierte finden sich an diesem heissen Sommerabend im Clublokal der Sektion Bern ein. Fabian Lippuner von der SAC-Geschäftsstelle, Fachmitarbeiter Verlag, nimmt sich rund zwei Stunden Zeit, den Tourenleitern den neuen digitalen Auftritt des SAC vorzustellen, der seit Oktober 2018 online ist. An der letzten Tourenversammlung hatte sich herausgestellt, dass es vor allem zum Tourenportal viele offene Fragen gibt – zur Bedienung, den Inhalten und Funktionen.

Qualität hochhalten

«Die Aufgabe des SAC ist es seit jeher, eine flächendeckende und zeitgemässe Beschreibung der Schweizer Alpen sicherzustellen. Mit dem SAC-Tourenportal wird diese gut 120-jährige Tradition fortgesetzt», erläutert Fabian Lippuner, warum es überhaupt zum digitalen Tourenportal kam. Die neue SAC-Website mit dem Tourenportal als Herzstück enthält von SAC-Autoren beschriebene, bebilderte und auf swisstopo-Karten eingezeichnete Routen. Das Ziel des Portals ist es, qualitativ hochstehende und aktuelle Informationen für SAC-Mitglieder und weitere Bergsportler bereitzustellen. Qualität und ein einziger Beschrieb pro Route ist auch das, was das SAC-Tourenportal von anderen Bergportalen abhebt.

Noch zuwenig genutzt

Das SAC-Tourenportal wird sowohl von den jüngeren wie den älteren anwesenden Tourenleitern begrüsst. Dass der SAC es sich nicht leisten kann, den Anschluss an die digitale Gesellschaft zu verpassen, ist allen klar. Wie sich herausstellt, nutzen praktisch alle Tourenleiter neben herkömmlichen analogen Hilfsmitteln auch das Internet zum Planen ihrer Touren – allerdings nicht das SAC-Tourenportal. Nur einige wenige besitzen das Abo, welches den unbeschränkten Zugriff auf alle Routen erlaubt. Viele hatten Ende 2018 das Testabo gelöst, jedoch nicht verlängert. Hauptgrund: zu wenig Routen. So sieht die Mehrheit der Anwesenden die Priorität darin, mehr Content zu erfassen als weitere Funktionen zu entwickeln. Seit dem go-live im Herbst seien viele neue Routen dazugekommen, sagt Lippuner und fordert alle auf, sich selber davon zu überzeugen. Momentan sind bereits rund 3000 Routen digital verfügbar, bis Ende 2019 werden es 5000 sein. Ziel für 2020: 10000 Routen.

Rasches Reagieren möglich

Der digitale Auftritt bietet ganz andere Möglichkeiten als die gedruckten Tourenführer: Die Aktualität der Routen kann gewährleistet werden. «Gerade in der heutigen Zeit, wo sich die Bergwelt in eindrücklichem Tempo wandelt, eine wichtige Eigenschaft», unterstreicht Lippuner. Es erlaube, rasch auf Ereignisse zu reagieren, Texte anzupassen und Zustandswarnungen für Routen online zu schalten und auch wieder zu löschen, wenn sich die Situation ändere. Hier werde noch nach einem Weg gesucht, vermehrt Informationen von Tourenleitern, Bergführern und Hüttenwarten einzubauen. Die anwesenden Tourenleiterinnen



Fabian Lippuner erläutert den interessierten Tourenleitern unserer Sektion das neue Tourenportal.

und Tourenleiter äussern sich motiviert, dazu beizutragen. Und nicht zuletzt erreiche man mit dem neuen digitalen Auftritt ein junges, digital orientiertes Publikum.

Seilschaften

Mit gedruckten Tourenführern haben der SAC und die Berggänger über hundert Jahre Erfahrung, ganz im Gegensatz zur digitalen Welt: Das erklärt, warum viele Funktionen wie Filtern, Karten-Navigation mit dem Aktualisieren der Tourenziele für viele Anwesenden nicht selbsterklärend sind. Ebenso wenig, was das Tourenportal-Abo bietet. Für die meisten ist der Preis (Jahresabo für Mitglieder 32 Franken, Normalpreis 42 Franken, Monatsabo 3.50 Franken, bzw. 4.50 Franken) angemessen. Einige äussern den Wunsch, das Abo in die SAC-Mitgliedschaft zu integrieren, auch wenn dadurch der SAC-Mitgliederbeitrag etwas steigen würde. Eine Frage, die an diesem Abend einige Male gestellt wurde: «Warum braucht es überall ein eigenes Abo – für SchweizMobil, Whiterisk, Wandern.ch usw.?» Fabian Lippuner erläutert, dass der SAC aktuell mit SchweizMobil zusammenarbeite, um genau solche Probleme zu lösen. Weitere Seilschaften und Kombiabos mit ähnlichen Portalen wie whiterisk, gipfelbuch.ch, camptocamp.org, skitoureguru.ch usw. sind in Diskussion.

Die Tourenleitenden SAC-Bern entscheiden in ihrer Septembersitzung, ob sie als Dankeschön von der Sektion ein Tourenportal-Abo oder das traditionelle Bergführerbrot erhalten möchten.

Highlights

- 6 Bergsportdisziplinen und über 350 Hütten auf einem Portal vereint
- Verifizierte Routenbeschreibungen von SAC-Autoren
- Routenverläufe auf swisstopo-Karten
- Tourensuche mittels Filterfunktionen
- Sicherheitsrelevante Hinweise inkl. Zustandswarnungen
- Anbindung an das SAC-Hütten-Reservationssystem
- Funktionen: Routen ausdrucken, Routen zeichnen und herunterladen (GPX)
- Laufend neue Routen und Tourenziele

Sibyl Heissenbüttel

Erkundungen rund um die Trifthütte

Reko-Tour 29. und 30. Juni 2019.



Draussen Essen – Tourenleiter sind nun mal Naturkinder!

Bis am 26. Juli 2019 müssen alle Tourenleiter ihre Touren für das Tourenjahr 2020 eingegeben haben. Wer noch Ideen sammeln wollte, konnte anlässlich des Reko-Weekends im Triftgebiet noch neue Tourenmöglichkeiten auskundschaften. Elf Tourenleiter nutzten diese Gelegenheit an diesem Wochenende, obschon auch in den Bergen hohe Tem-

peraturen angesagt waren. Die Diskussion ob man nach dem Mittag auf dem noch stark verschneiten Triftgletscher hüftief einsinken werde, endet darin, dass drei aus der Gruppe via Furtwangsattel und Steinhühshoren-Nordgrat die Trifthütte erreichen wollten. Dies gelang auch, und sie stellten fest, dass der Schnee so perfekt war, dass der lange Abstieg auf das Triftplateau mit einer langen Bergschuhabfahrt zeitlich massiv verkürzt werden konnte. Der Rest der Gruppe stieg auf dem normalen Hüttenweg auf, aber nicht ohne im Bach – der von Zwischen Tierbergen herkommt – abgekühlt zu haben. Vor dem Nachtessen musste auch noch der Telltistock kletternd erkundet sein. Sogar unsere Bergwander- und Skitourenleiterin Marianne liess sich nicht davon abhalten, an den schönen, kompakten Fels zu greifen. Das Hütten-Team um Nicole und Turi bestritt die Herausforderungen einer übervollen Hütte mit einer unvergleichlichen Coolness, und sogar unser Sonderwunsch, draussen

zu Essen, wurde unterstützt. So konnte der schweisstreibende Essraum um elf Personen entlastet werden.

Die Aktivitäten am Sonntag könnten mit einer Anti-Stern-Wanderung verglichen werden. Wir trafen uns nicht an einem Punkt, sondern strömten von der Hütte auf verschiedenen Routen aus, um das Steinhühshoren (diesmal andersrum), die Sacklimi und den Kristallgrat zu rekosozieren.

Und nun sind wir doch einfach gespannt darauf, was unsere Tourenleiter 2020 im Triftgebiet an Touren anbieten werden.

Teilnehmer: Petra Sieghart (Tourenchefin), Tino Döring (Tourenchef Stv. und Organisator – DANKE!), Mischu Wirth (Bergführer), Sibyl Heissenbüttel, Thomas Jaggy, Michael Müller, Yves Reidy (Autor), Micael Schweizer (Fotograf), Sonja Seiffert, Marianne Wägeli, Magdalena Zajac (Fotoapparat)

Der Vorstand sucht ab 2020:

Finanzverantwortliche oder Finanzverantwortlichen

Gestalte mit den anderen Vorstandsmitgliedern die Zukunft unseres Vereins. Mit deiner Tätigkeit als Finanzverantwortliche/r leistest du einen wichtigen Beitrag an den Bergsport und unser Hüttenwesen. Im Vorstand vertrittst du die finanzielle Sicht. Daneben führst du selbstständig die Buchhaltung und die Finanzen unserer Sektion.

Die Hauptaufgaben der/des Finanzverantwortlichen:

- Führung der Buchhaltung und des Zahlungsverkehrs
- Durchführung des Jahresabschlusses und Veranlassung der Revision
- Unterstützung der übrigen Vorstandsmitglieder im operativen Geschäft

Begleitung des Stellvertreters bei den folgenden Aufgaben:

- Ausfüllen der Erklärungen zur Mehrwertsteuer und zu den direkten Steuern
- Betreuung Versicherungswesen, Abwicklung Schadenfälle
- Leitung des Budgetprozesses
- Verwaltung des Vermögens

Die fachlichen und persönlichen Anforderungen:

- Kaufmännische oder betriebswirtschaftliche Ausbildung
- Erfahrung in der Führung einer Buchhaltung oder in Arbeiten rund um das Rechnungswesen
- Integrität und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit

Wenn du mehr über die Aufgabe erfahren möchtest, melde dich bitte bei Micael Schweizer, Präsident (079 680 46 33, praesident@sac-bern.ch) oder bei Daniel Gerber (078 720 19 62, finanzen@sac-bern.ch). Während dem Jahr 2020 wirst du schrittweise in die Thematik eingeführt. Zudem bestehen ein Finanzhandbuch und Vorlagen zum Erstellen des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen.

Hüttenwesen

Klettergarten für Kinder

In den vergangenen Jahren sind rund um die Trifthütte alpine Kletterrouten in verschiedenen Schwierigkeitsgraden eröffnet worden. Bislang fehlte jedoch ein gut abgesicherter Klettergarten für Kinder und Klettereinsteiger. Genau dies konnte nun dank der grosszügigen Jubilarenspenden realisiert werden.



Turi am Routen bohren.

Rund 300 Meter unterhalb der Trifthütte, nur wenige Meter neben dem Hüttenweg, entstanden sieben sehr gut abgesicherte Toprope-Routen im Schwierigkeitsgrad 2 bis 5a sowie eine leichte Zweiseillängensroute. Das Gelände eignet sich nebst ersten Kletterversuchen auch ideal, um Mehrseillängentechniken und -sicherungsmethoden sowie das Abseilen zu üben. Der Fussabstieg ist kindergerecht über eine klettersteigmässig mit Ketten abgesicherte Rinne möglich.

Wir freuen uns sehr, dass wir zum Start der Familienferienaktion in der Trifthütte diesen idyllisch an einem kleinen Bachlauf liegenden Klettergarten eröffnen können. Es hat uns sehr viel Spass gemacht, und wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten, die als Spender oder Helfer zum Gelingen beigetragen haben, sowie der Sektion für das Vertrauen in unsere Projektidee.

Nicole Müller & Artur Naue – Hüttenwarte der Trifthütte



Topo der neuen Routen.

Hüttenevents

Erlebnisseminar: Auf neuen Pfaden – über dem Alltag stehen

Mittwoch, 11.9.2019 bis Freitag, 13.9.2019

Organisatoren: Nicole Müller, Wanderleiterin SBV, Hüttenwartin; Artur Naue, Hüttenwart; Esther Isch, dipl. Fussreflexzonentherapeutin, Chi Nei Tsang Therapeutin, Kräuterfrau; Nadja Vogel, körperzentrierte psychologische Beraterin IKP. Zum ersten Mal die Trifthütte besuchen? Etwas Neues wagen? Sich eine Auszeit gönnen, zur Ruhe kommen, entschleunigen. Menschen und Natur achtsam begegnen.

An drei Tagen beschäftigen wir uns damit, wie es ist, neue Wege zu beschreiten und wie ein Perspektivenwechsel wirken kann. Erfahrungsübungen in der Hüttenumgebung werden mit Fachinputs ergänzt und können besprochen werden. Wir stellen einen direkten Bezug zum Alltag – und den allfälligen Herausforderungen darin – her. Zeit zur Entspannung, zum Genuss oder für Gespräche.

Packende Erzählungen aus dem Haslital mit Ernst Rufibach

Freitag, 23.8.2019, 20–22 Uhr

Wenn es mucksmäuschenstill ist in der Trifthütte, und alle gebannt den Geschichten aus dem Hasli lauschen, dann erzählt Ernst Rufibach.

Nicole Müller & Artur Naue, 033 975 12 28
info@trifthuetten.ch

www.trifthuetten.ch

trifthütte 



Verschneite Voralpen – und das Mitte Mai!



Verpflegungsposten à la Veteranen.

Veteranen

Drei JO-Chefs auf dem Appenberg

103. Veteranentag vom 14. Mai 2019

Bei kühlem, aber wolkenlosem Wetter treffen die Veteranen gruppenweise auf dem Appenberg ein. Die *Gängigen* von Oberdiessbach über den Guggel, die *Bären* von Linden direkt auf den Churzenberg, wo beide Gruppen die frisch und bis weit in die Wälder hinab verschneiten Gipfel der Berner Vor- und Hochalpen unter dem stahlblauen Himmel bewundern dürfen – und das Mitte Mai. Die Gruppe *Bären Leicht* erreicht das Ziel von Zäziwil herkommend. Und die Transportgruppe beansprucht den Appenberg-Kleinbus, allerdings wegen eines Zugbrands in Ostermundigen mit etwas verspäteter Ankunft. So ist der vom frisch ernannten Ehrenveteran Hansruedi gespendete Apéro in vollem Gange, und die Begrüssung der 51

anwesenden Kameraden durch den Obmann fällt etwas kürzer aus. Besondere Grüsse gelten dem mit über 100 Jahren ältesten Kameraden Sepp Gilardi, dem ehemaligen JO-Chef in den Jahren um die Mitte des letzten Jahrhunderts. Herzlich begrüsst wird unser jüngster Gast und amtierender JO-Chef Leo-Philipp Heiniger. Der dritte (ehemalige) JO-Chef ist der Berichterstatter selbst. Drei JO-Chefs auf dem Appenberg! Nach dem ausgezeichneten Mittagessen – diesbezüglich ist der Appenberg sehr empfehlenswert – sorgen einige Geschichtlein und Gedichtlein und das von Hanspeter neu getextete und von Roberto angestimmte Veteranenlied für Kurzweil zwischen Menü, Dessert und Kaffee. Die allen bekannte Me-

lodie *Sisch nümme die Zyt, wo aube isch gsy...* wird aus vollen Kehlen gesungen, und die Schlussworte *Veterane si mir u blybe dr by...* sprechen etlichen Kameraden aus dem Herzen. Der kurze Verdauungsmarsch hinab zur Bahnstation beschliesst dann den 103. Veteranentag.

Kurt Wüthrich, Veteranenobmann



Auch die Schuhe scheinen in die Jahre gekommen zu sein.



SCHMIEDSTUBE

Zunftrestaurant & Tagungsort

In der Schmiedstube trifft man sich gern zu Speis und Trank. Das Angebot ist vielfältig, zünftig und preiswert.

Schmiedenplatz 5, 3011 Bern
Tel: 031 311 34 61
www.schmiedstube.com
info@schmiedstube.com

Veteranen

Programm

Telefonische Anmeldungen für Eintagestouren bis spätestens 5 Tage vor der Tour.

September

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

- 3. Di Bären: Schnitzlerweg Axalp T1/T2**, Axalp Sportbahnen – Hinterburgseeli – Chruttmettli – Axalp Sportbahnen (+/-390 m) (2.5 h). Bern HB ab 07.04. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02
- 3. Di Alle: Partnerinnenwanderung Wildeggen – Habsburg T1**, Stat. Wildeggen – Schloss Wildeggen – Scherz – Schloss Habsburg (ME) – Dorf Habsburg (+400/-290 m) (3 h). Bern HB ab 09.04. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72
- 5. Do Gängige: Eggen-Ried-Mörel-Trilogie (I/III) T2**, Eggen – Finnen – Chastler – Mund (+600/-470 m) (3 h). ME Rest. Safran Mund. Bern HB ab 08.06. Leitung: Urs E. Aeschli-mann, 079 704 80 75
- 5. Do Bären leicht: Der Worbla entlang 3 T1**, Bolligen – Worblaufen (+ 40/-0 m) (1.5 h). Bern HB ab 13.30. Leitung: Robert Keller, 031 839 18 77
- 10. Di Gängige: Von der Grimsel aufs Sidelhorn 2764 m T2/T3**, Grimsel Passhöhe – Sidelhorn – Tribtenseelücke – Chrüzegge – Grimselpasshöhe (+/-675 m) (3.5 h). Max. 15 Teiln. Bern HB ab 07.34. Leitung: Tedy Hubschmid, 031 351 58 60/077 414 38 44
- 12. Do Alle: Gemeinsam mit den Seniorinnen/Senioren zum Meeresboden im Fricktal T1**, Wölflinswill – Eisenweg – Herznach. Führung ehemal. Bergwerk (+/-150 m) (3 h). Bern HB ab 08.34. Leitung: Marianne Aebi/Toni Kohli/Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02
- 13. Fr Gängige: Chästeilet im Justistal T2**, Schwanden (Sigriswil) Sagi – Wilerallmi – Falle – Spycherberg – Grönhütte – Wiler – Sigriswil (+250/-550 m) (4.5 h). Besuch Chästeilet, längerer Aufenthalt im Justistal. Bern HB ab 07.34. Leitung: Urs A. Jaeggi, 033 251 16 44/077 409 37 80
- 17. Di Bären: Le Milieu du Monde T1**, Cossonay Ville – La Chau – Dizey – Bois de Feyla Tine – La Sarraz (+60/-170 m) (3.25 h). Bern HB ab 07.53. Leitung: Konrad Demme, 031 941 11 80/079 326 65 33
- 17. Di Gängige: Gällihore – Allmenalp T3**, Kandersteg (LSB) – Sunnbüel – Gällihore – Usser Ueschine – Allmenalp – (LSB) Kandersteg (+620/820 m) (4.5 h). Max. 12 Teiln. Bern HB

ab 07.39. Leitung: Christian Indermaur, 031 829 22 69/079 312 50 18

- 18. Mi Alle: Besichtigung der Postautobetriebe Steiner**, Ortschwaben. Treffpunkt: Bern HB Postauto-Plattform 13.25, Abfahrt 13.33, Bus 105 bis Ortschwaben, Postgasse. Max. 20 Teiln. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
- 19. Do Gängige: Über den Menzberg T1/T2**, Hergiswil bei Willisau – Menzberg – Menznau (+440/-385 m) (4.5 h). Bern HB ab 07.39. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17
- 24. Di Bären: Abstieg II vom Balmbärg T1**, Oberbalmbärg – Hint. Hofbergli – Höchchrüz – Glutzenberg – Günsberg (+115/-570 m) (2 h). Bern HB ab 07.20. Leitung: Hanspeter Rütli, 031 961 04 75
- 24. Di Gängige: Napf im Herbst vom Bramboden aus T2**, Bramboden – Hofarni – Stächelegg – Napf – Grüelihängst – Grüebli – Höstulle – Fankhaus (+595/-775 m) (4.5 h). Max. 10 Teiln. Bern HB ab 07.42. Leitung: Oskar Stalder, 079 610 63 73
- 26. Do Gängige: Belpberg T2**, Belp – Hohburg – Weid – Chutze – Eggenhorn – Riedli – Belp (+405/-415 m) (4 h). Bern HB ab 08.32. Leitung: Marius Kropf, 031 922 03 41
- 26. Do Bären leicht: Grauholz – Sädelbach T1**, Zollikofen Forsthaus – Urtenengatter – Sädelbachhütte – Lutzeren (+115/-100 m) (2.5 h). Bern HB ab 09.30. Leitung: Konrad Demme, 031 941 11 80/079 326 65 33

b) Zusätzliche Anlässe für die Mitglieder der Veteranengruppe:

- 2. Mo Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube**, 15 Uhr. Kurzvortrag: Billett-App auf dem Handy. Referent: Gian-Mattia Schucan (SBB). Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
- 16. Mo Alle: Gurtenhöck**, Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Paul Kaltenrieder, Peter Reubi, Hanspeter Rütli

Oktober

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

- 1. Di Bären: Düdinger Moor FR T1**, Fribourg Poya – Bahn Viadukt Granfey – Räsch – Düdinger Moor – Düdinger (+70/-85 m) (2.5 h). Bern HB ab 09.45. Leitung: Konrad Schrenk, 031 972 49 55/077 454 03 45
- 1. Di Gängige: Val d'Illeiez T2**, Champéry – Galerie Defago – Draversa – Val d'Illeiez – Troistorrents (+180/-480 m) (4.5 h). Bern HB ab 06.34. Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64/079 280 29 48

Aus den Bereichen

- 3. Do Gängige: Falkenflue T1**, Aeschlen bei O'diessbach – Obere Alp – Falkenflue – Niederbleiken – Brenzikofen (+400/-550 m) (4 h). Bern HB ab 07.39. Leitung: Alfred Hölzli, 031 849 06 72/079 327 54 00
- 3. Do Bären: Montagne du Droit T1**, Mont Crosin – Chalet Neuf – Bise de Cortébert – Tramelan (+200/-400 m) (3 h). Bern HB ab 08.42. Leitung: Francis Jeanrichard, 031 971 68 74/079 384 79 27
- 8. Di Bären: Rebbergwanderung Saillon – Fully VS T1**, Saillon – Aux Moilles – Châtaignier – Fully (+/-280 m) (3 h). Bern HB ab 09.06. Leitung: Kurt Helfer, 031 921 43 58/079 623 86 12
- 8. Di Gängige: Saanenmöser – Hornfluh – Rinderberg T2**, Saanenmöser – Horneggli – Hornfluh – Parwenge – Rinderberg – (LSB) Zweisimmen (+1015/-275 m) (4 h). Bern HB ab 08.06. Leitung: Urs Stettler, 031 829 21 31/079 218 33 26
- 10. Do Gängige: Bisse Clavoz T1/T2**, Icogne – La Liène – Bisse Clavoz – Sion (+155/-575 m) (3.5 h). Bern HB ab 07.06. Leitung: Karl Vogel, 031 741 52 69/079 208 20 18
- 10. Do Bären leicht: Erholungsraum und Naturschutzgebiet Alte Aare T1**, Aarberg – Chräjeninsel – Kappelen Brücke – im undere Grien – Lyss (+ 50/-55 m) (2 h). Bern HB ab 09.05. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02
- 15. Di Bären: Cressier FR – Düdingen T1**, Cressier – Gurmels – Schiffenen – Düdingen (+50/-38 m) (3 h). Bern HB ab 09.04. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17
- 15. Di Gängige: Waldenburg – Chilchzimmersattel – Langenbruck T2**, Waldenburg – Ruine Waldenburg – Lauchflue – Spitzenflüeli – Chilchzimmersattel – Langenbruck (+750/-550 m) (4.25 h). Bern HB ab 08.04. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72
- 16. Mi Alle: Bildervortrag im Clublokal**, 15 Uhr. Alpenblumenwochen 2018 und 2019. Referent: Bernhard Egli. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17
- 17. Do Gängige: Castagnata im Valle Anzasca T2**, Rund um Macugnaga (+/-480 m) (3–3.5 h). ME gemeinsam mit den Bären. Bern HB ab 07.34. Leitung: Mico Quaranta, 031 901 29 29/079 667 78 46
- 17. Do Bären: Castagnata im Valle Anzasca T2**, Rund um Macugnaga (+/-200 m) (2.5 h). ME gemeinsam mit den Gängigen. Bern HB ab 07.34. Leitung: Urs A. Jaeggi, 033 251 16 44/077 409 37 80
- 22. Di Bären: Vogelscheuchenweg T1**, Morges – Monnaz – Vuflens – Le Château – Denens – Morges (+/-270 m) (3.5 h). Verpflegung im Restaurant. Bern HB ab 08.04. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42/079 699 65 42
- 22. Di Gängige: Amden – Quinten T2**, Amden – Schwanden – Betlis – Fulenbach – Quinten (+350/-800 m) (3.5 h). Bern HB ab 07.32. Leitung: Oswald Bachmann, 079 230 52 21
- 24. Do Gängige: Über das Guggershörnli T2**, Schwarzenburg – Eichmatt – Guggershörnli – Ryffenmatt (+595/-310 m) (3.25 h). Durchführung und Infos: Combox 086 031 809 01 35. Bern HB ab 09.06. Leitung: Heinz Ryf, 031 809 01 35/079 408 91 00
- 24. Do Bären: 4-Seen-Wanderung zw. Aare und Stockental T1**, Seftigen – Geistsee – Dittlisee – Uebesichsee – Amsoldingersee – Amsoldingen (+190/-13 m) (2.75 h). Bern HB ab 09.12. Leitung: Toni Buchli, 031 941 24 31/076 382 32 02
- 29. Di Bären: E chli Längebärg T1**, Kühlewil – Zingghöch – Lisiberg – Waldhof – Kühlewil (+/-320 m) (3.25 h). Bern HB ab 09.02. Leitung: Remy Raeber, 031 961 14 58/079 607 10 90
- 29. Di Gängige: Cholerenschlucht – Heiligenschwendi T1**, Hüni bach – Cholereschlucht – Goldiwil – Obermatt – Heiligenschwendi (+640/-100 m) (3.25 h). Bern HB ab 08.34. Leitung: Heiri Krebs, 031 761 15 70/079 339 45 72
- 31. Do Gängige: Mümliswil – Langenbruck T1**, Mümliswil – Kirschenhof – Schlossweidli – Helfenberg – Langenbruck (+680/-540 m) (4 h). Bern RBS ab 07.50. Leitung: Fred Reist, 031 991 72 74/079 302 06 11

b) Zusätzliche Anlässe für die Mitglieder der Veteranengruppe:

- 7. Mo Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube**, 15 Uhr. Statutarische Geschäfte, Wahlen, anschliessend Apéro. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
- 21. Mo Alle: Gurtenhöck**, Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Paul Kaltenrieder, Peter Reubi, Hanspeter Rütli
- 28. Mo Alle: Feier der hohen und runden Geburtstage**, Schmiedstube, 15–18 Uhr, gem. bes. Einladung und Programm. Leitung: Kurt Helfer, 031 921 43 58/079 623 86 12

November

a) allen Sektionsmitgliedern offenstehende Anlässe:

- 7. Do Bären: Rundwanderung Beurnevésin T1**, Beurnevésin – Bones des 3 Puissances-Réchésy(F) – Beurnevésin (+/-70 m) (3 h). Bern HB ab 07.16. Leitung: Peter Reubi, 031 901 06 42/079 699 65 42

Aktivreisen vom Spezialisten.



Mit Baumeler echt unterwegs:

- Führender Spezialist für Aktivreisen
- „Echt unterwegs“ abseits der Touristenpfade
- Qualität von A bis Z
- Kompromisslose Sicherheit
- Soziale und ökologische Verantwortung

- 7. Do Gängige: Mittelhäusern – Thörishaus via Heitibüffel und Burlingen T2**, Mittelhäusern – Heitibüffel – Schwarzwasserbrücke – Burlinge – Obermettlen – Thörishaus (+210/–300 m) (3.5 h). Bern HB ab 09.06. Leitung: Marius Kropf, 031 922 03 41
- 12. Di Bären: Über den Zimmerberg T1**, Krauchthal – Zimmerberg – Oberburg (+140/–170 m) (3 h). Bern HB ab 09.15. Leitung: Robert Keller, 031 839 18 77
- 14. Do Gängige: Aargau VII T2**, Baden – Lägernsattel – Burghorn – Niederweningen (+/–450 m) (4 h). Bern HB ab 08.04. Leitung: Peter Blunier, 031 371 37 70/079 633 16 43
- 14. Do Bären leicht: Die Poesie der Industrie T1**, Gerlafingen – Biberist Ost – Derendingen – Emmenspitz – Solothurn (+40/–80 m) (2.75 h). Bern HB ab 08.50. Leitung: Hansruedi Remund, 031 951 40 27/079 683 77 66
- 19. Di Bären: Aargauer Rigi T1**, Hallwil – Dürrenäsch – Homberg – Beinwil am See (+330/–280 m) (3.5 h). Verpflegung Gasthof Homberg. Bern HB ab 08.34. Leitung: Hansruedi Liechti, 031 921 47 64/079 280 29 48
- 21. Do Alle: Partnerinnenwanderung Gempenplateau – Scharfenfluh T1**, Hochwald (SO) – Gämpe/Scharfenfluh – Gempen(+210/–150 m) (2.5 h). ME im Rest Bergbeiz Gempenturm. Bern HB ab 09.36. Leitung: Dorothea Koelbing, 031 352 69 72/079 757 69 61
- 26. Di Bären: Über den Ballenbühl T1**, Münsingen – Bachsgraben – Ballenbühl – Grosshöchstetten (+215/–425 m) (2.75 h). Bern HB ab 11.16. Leitung: Remy Raeber, 031 961 14 58/079 607 10 90
- 27. Mi Alle: Bildervortrag im Clublokal**, 15 Uhr. Berner Münster. Referent: Tedy Hubschmid. Leitung: Heinrich Steiner, 031 971 99 47/079 667 74 17
- 28. Do Bären leicht: Blinzern – Muri T1**, Blinzern – Jennershaus – Kehrsatz – Auguetbrücke – Kräyigen – Muri (+120/–235 m) (2.5 h). Besammlung Treffpunkt Bhf 10.00. Leitung: Ursula Kissing, 031 971 10 76/079 858 62 53

b) Zusätzliche Anlässe für die Mitglieder der Veteranengruppe:

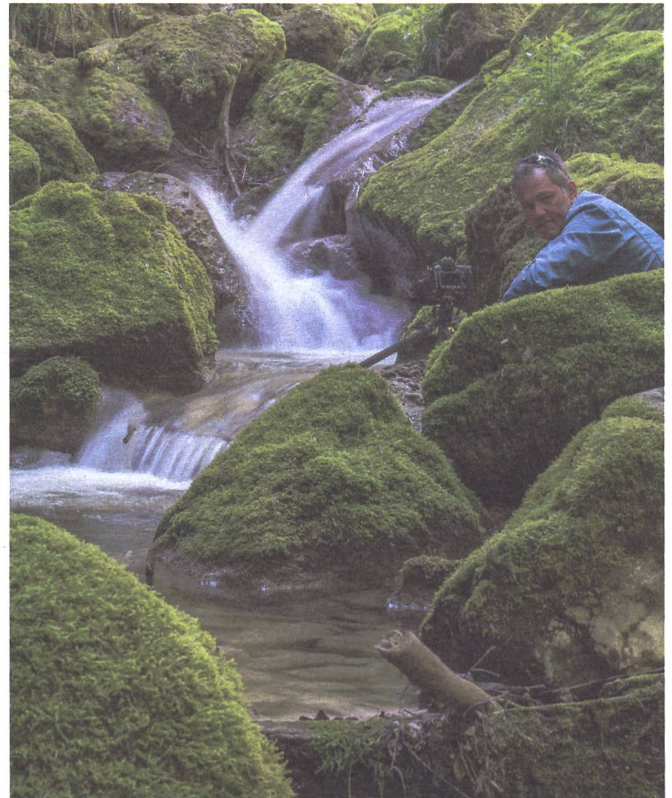
- 4. Mo Alle: Veteranenhöck in der Schmiedstube**, 15 Uhr. Kurzvortrag: Steine Berns. Referent: Toni Labhart. Leitung: Kurt Wüthrich, 031 721 42 07/077 453 97 49
- 18. Mo Alle: Gurtenhöck**, Besammlung bei der Talstation der Gurtenbahn, 10.00 Uhr. Leitung: Christian Brunold, Paul Kaltenrieder, Hanspeter Rütli



Kostenlos
Kataloge bestellen
auf www.baumeler.ch
oder Tel. 041 418 65 65



Weiches Wasser in der Twannbachschlucht. Bild: Richard Kunz.



Posieren und Positionieren am Wasser. Bild: Hansruedi Hediger.

Fotogruppe

Foto-Crash-Kurs der Fotogruppe

Im April haben wir einen Crash-Kurs Fotografie durchgeführt und konnten 22 Interessierte an dem Kurs begrüßen. Die grosse Teilnehmerzahl hat uns gefreut, aber auch gefordert. Die Kenntnisse und Erfahrungen gingen weit auseinander. Daher war es nicht einfach, das Know-how in kurzer Zeit zu vermitteln. Nach dem Crash-Kurs haben wir eine Exkursion in der Berner Altstadt durchgeführt, um die neuen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und damit die Teilnehmer ihre Kamera besser kennenlernen konnten. Die Exkursion hatte die folgenden Schwerpunkte: Bewegungsunschärfe, Lichtspuren und Linien und Formen. Wir werden sicher wieder einen Crash-Kurs durchführen.

Unseren Mitgliedern bieten wir auch während des laufenden Jahresprogramms Ausbildung und Unterstützung an. Wenn ihr Interesse an unserem Programm habt, schaut einfach einmal unverbindlich bei uns vorbei. Ihr braucht keine Angst zu haben, den Ansprüchen nicht genügen zu können. Unsere Fotogruppe ist für alle da, vom Anfänger bis zum versierten Fotografen.

Exkursion Twannbachschlucht

An der Exkursion in die Twannbachschlucht haben trotz des Pfingstwochenendes neun Teilnehmer mitgemacht. Wir durften bei schönem Wetter die Schlucht erkunden und uns mit Fotografieren den Tag vertreiben. Die grelle Sonne über dem Seeland hat die Kontraste zwischen hell und dunkel verstärkt, so aber im Schatten auch für eine schöne Lichtstimmung gesorgt. Das Wasser teilweise weiss und hell und die moosbewachsenen Steine eher im Schatten, gab wunderbare Sujets ab. Es war wirklich lohnenswert. Schaut mal

auf unserer Homepage rein, um die Ergebnisse zu betrachten. Auf die Kameradschaft und den schönen Tag haben wir anschliessend mit einem guten Glas Twanner angestossen.

Richard Kunz, Präsident der Fotogruppe SAC Bern

Erfolg bei Fotowettbewerb



Mit dem Beitrag *So nã Frächheit* erzielte die Fotogruppe an der Photo Münsingen den sehr guten 13. Platz.

In Kürze

Öffentliche Referate bei den Veteranenhöcks

September:

Gian-Mattia Schucan: öV-Ticket-App

FAIRTIQ – so einfach zum öV-Ticket wie noch nie. Dank der Ticket-App FAIRTIQ ist das Fahren im öV für alle Smartphone-Besitzer (fast) so einfach geworden wie mit dem GA.

Gian-Mattia Schucan, Gründer & Geschäftsführer des erfolgreichen Berner Start-ups, erklärt, wie es dazu kam und wies in der Praxis funktioniert.

November:

Toni Labhart: Vom Sigriswilergrat auf den Kornhausplatz

Die Geologie im Gelände zu erforschen, ist eine faszinierende, aber auch körperlich anspruchsvolle Sache, gerade auch für uns Veteranen. Glücklicherweise haben die Erbauer der Stadt Bern 700 Jahre lang Naturstein aus allen Gegenden der Schweiz herbeigekarrt und verbaut, haben uns sozusagen die Geologie frei Haus nach Bern geliefert. Toni Labhart zeigt uns, dass nur wenige Meter

von der Schmiedstube entfernt mit dem Kornhaus oder dem Kindlifresserbrunnen prachtvolle Beispiele zu finden sind.

Kurt Wüthrich, Veteranenobmann



Geologisches Anschauungsmaterial findet sich nicht nur im Gebirge, sondern auch mitten in Bern.



Jubilär Robi inmitten von Kameraden.

Robert (Robi) Christ ist 100-jährig geworden

Einige Tage nach seinem 100. Geburtstag am 9. Mai 2019 sitzen wir im Domicil Schwabgut mit Robi zusammen. Robi, einem be-

neidenswert rüstigen und geistig hellwachen Sektionsmitglied und Kameraden der Veteranengruppe, der immer noch im Schwabgut-Park seine Runden abmarschiert und uns im Verlauf der kleinen Feier bei Kuchen und Kaffee viel aus seinem Bergsteigerleben erzählt. So beispielsweise, wie er dank den Sicherungsstangen und dem Halbmastwurf im Abstieg vom Jungfraugipfel – und hier fügt er ein nicht ganz salonfähiges Schimpfwort über diesen Berg ein – bei der Traverse in den Rottalsattel seinen Kameraden halten konnte; dem hatte ein Schneerutsch die Füsse aus den Tritten gerissen und ihn zum Rutschen gebracht. Dank solchen Erfahrungen und seiner Umsicht wurde er denn auch während 5 Jahren (1989–1993) zum Tourenchef der Veteranengruppe gewählt. Sektionspräsident Micael überreicht Robi einen Bergkristall mit Widmung der Sektion und der Veteranengruppe, und einige persönliche Geschenke runden den Gabentisch ab. Robi, wir wünschen dir weiterhin alles Gute, noch viele Runden im Park und angeregte Gespräche mit Kameraden aus der Sektion und der Veteranengruppe.

Kurt Wüthrich, Veteranenobmann

Neue Karten von swisstopo in der Bibliothek

Im Juni 2019 sind folgende neuen Karten angeschafft worden:

Landeskarten 1:25 000:

1212 Amsteg, 1213 Trun, 1214 Ilanz, 1215 Thusis, 1232 Oberalppass, 1233 Greina, 1234 Vals, 1235 Andeer.

Wanderkarten 1:50 000 in der neuen Gestaltung mit wasserfestem Papier:

215T Baden, 251T La Sarraz, 262T Rocher de Naye, 263T Wildstrubel, 270T Geneve, 248T Prättigau, 258T Bergün, 272T St. Maurice, 273T Montana, 283T Arolla, 261T Lausanne, 238T Montafon, 405T Schaffhausen-Stein a. Rhein.

Tobias Ledergerber, Bibliotheksverantwortlicher